

## Wie entstehen extreme Haltungen?

### Input + Fallanalyse + 4-Ecken (60 min)

#### Ziel

- Ursachen von Extremismus verstehen
- Schutzfaktoren erkennen
- Demokratische Resilienz fördern

#### Ablauf

##### 1. Input (15 min)

- Mechanismen: Echokammern, Identitätskonflikte, Gruppendruck, Frustration, Verschwörungserzählungen.
- Schutzfaktoren: Selbstwirksamkeit, Zugehörigkeit, Kritikfähigkeit, Bildung, stabile Beziehungen.

##### 2. Fallanalyse (25 min)

Beispiele:

- „Musiker wird online in radikale Gruppe gezogen.“
  - „WhatsApp-Gruppe im Verein verbreitet Feindbilder.“
- Kleingruppen bearbeiten:
- Was passiert hier?
  - Wie kann der Verein reagieren?
  - Welche Regeln / Gespräche braucht es?

##### 3. 4-Ecken-Debatte (20 min)

Statements wie:

- „Radikalisierung passiert nur Ungebildeten.“
- „Vereine können Radikalisierung wirksam verhindern.“
- „Soziale Medien sind das Hauptproblem.“
- „Extreme sind selbst schuld.“
- „Es ist leicht, in radikale Gruppen zu rutschen.“
- „Vereine können Radikalisierung verhindern.“
- „Jugendliche sind besonders gefährdet.“

Teilnehmende wählen Ecken, begründen, wechseln Positionen.

## **Rolle der Leitung**

- Keine konkreten extremist. Gruppennamen vertiefen
- Fokus: Prävention, Schutz, demokratische Kultur
- Diskriminierende Aussagen sofort stoppen

## **Material**

Arbeitsblatt 3, Markierungen für 4 Ecken.



# Arbeitsblatt 3 – Extremismus verstehen

## Mechanismen

Echokammern

Soziale Deprivation

Identitätskonflikte

Gruppendruck

Verschwörungserzählungen

## Fallanalyse

Was passiert im Fall?

Welche Mechanismen erkennen wir?

Was könnte der Verein tun?

## Prävention

Schutzfaktoren:

- Zugehörigkeit
- Selbstwirksamkeit
- Bildung
- stabile Beziehungen